



Liebe Eltern,

uns wurden in den letzten Tagen einige Fragen zu unserer geplanten Demonstration am 27.06.2018 gestellt, die wir versuchen zu beantworten:

Warum sollen wir überhaupt demonstrieren?

Weil es, anders als angekündigt, vielleicht doch kein Geld zurückgibt. Einigen Stadtverordneten, allen voran Vertretern der SPD und CDU, ist die Sache nämlich zu teuer. Das Geld möchten unsere Politiker lieber anderweitig ausgeben – es betrifft ja nur die Potsdamer Familien! Die familienfreundliche Stadt Potsdam spekuliert darauf, dass die Eltern sich nicht wehren. Je weniger Bürger die Problematik verstehen, desto weniger Protest und damit Rückzahlungen wird es geben.

Was ist passiert?

In den Elternbeiträgen, die in der Kita-Satzung vom 01.01.2016 festgelegt wurden, sind Kosten enthalten, die von der Stadt Potsdam zu tragen sind (u.a. Personalkosten). Wir ALLE haben deshalb über Jahre zu viel Elternbeiträge bezahlt. Die Stadt wurde durch den KiTa-Elternbeirat auf den Fehler hingewiesen und versprach, sowohl Lösungen für die Zukunft als auch für die Vergangenheit zu finden. Für die Vergangenheit hat der Sozialbeigeordnete in seinem Elternbrief vom 28.02.2018 sogar schriftlich zugesagt, die Jahre 2015 – 2018 zu erstatten.

Wie sieht die zukünftige Lösung ab 01.08.2018 aus?

Die Stadtverordneten wollen am nächsten Mittwoch eine „Empfehlung zur Elternbeitragsordnung“ verabschieden, die für alle Potsdamer Kitas gelten soll. Richtig ist: Die Beiträge werden sinken, aber sie enthalten weiterhin strittige Positionen. Der KiTa-Elternbeirat hat die Stadtverordneten in Gesprächen und Stellungnahmen darauf hingewiesen – doch es besteht wenig Interesse die Dinge zu korrigieren!

Was ist mit der Rückerstattung der zu viel gezahlten Beiträge?

Bis heute gibt es keine gerechte und gesetzeskonforme Berechnungsgrundlage für die Rückerstattung. ALLE Eltern haben einen Anspruch auf diese Erstattung, nur die Höhe der Rückzahlung variiert, abhängig von dem, was ursprünglich gezahlt wurde. Folgende Beiträge müssen **mindestens** im Höchstsatz und anteilig darunter zurückgezahlt werden:

Betreuungszeit	Krippe			Kindergarten			Hort		
	bis 6h	bis 8h	bis 10h	bis 6h	bis 8h	bis 10h	bis 4h	bis 6h	bis 8h
Höchstsatz gemäß Kita-Satzung vom 01.01.2016	476€	555€	584€	293€	330€	347€	222€	237€	267€
Höchstsatz abzgl. Personalkostenzuschuss gemäß Kita-Gesetz	234€	241€	248€	196€	202€	207€	160€	169€	178€
Jährlich zu erstattende Differenz bei 1 Kind	2904€	3768€	4032€	1164€	1536€	1680€	744€	816€	1068€

Wo kann ich meinen eigenen ungefähren Anspruch nachrechnen?

Der KiTa-Elternbeirat wird in den nächsten Tagen eine Beitragstabelle zur Verfügung stellen, die aufzeigt, wie hoch mögliche Erstattungen ausfallen könnten – sofern unsere Stadtverordneten dem zustimmen.



Was ist mit der Geschwisterkinderermäßigung?

Das Landgericht Potsdam hat im Mai 2018 die Formulierung in der Kita-Satzung vom 01.01.2016 zur Ermäßigung bei Geschwisterkindern gekippt. Grundsätzlich zählt jedes unterhaltsberechtignte Kind für die Ermäßigung, unabhängig davon, ob es im Haushalt lebt oder vom Alter des Kindes.

Unterhaltsberechtignte Kinder	Aktuelle Praxis seit 01.01.2016	Berechnung nach Urteil des LG Potsdam
1 Kind	100% Elternbeitrag	100% Elternbeitrag
1. und 2. Kind	80% Elternbeitrag je Kind	60% Elternbeitrag je Kind
1., 2. und 3. Kind	60% Elternbeitrag je Kind	40% Elternbeitrag je Kind

Auch dieses Geld muss die Stadt den Eltern zurückerstatten, denn die Stadtverordneten haben die Kita-Satzung trotz Diskussionen und Warnungen um die Formulierung dieses Punktes verabschiedet. Nun muss die Stadt auch die Konsequenzen tragen.

Was können Eltern tun?

Kommt alle zur Demonstration am 27.06.2018 um 17:45 Uhr vor dem Potsdamer Rathaus.

<https://www.facebook.com/events/244629329634430/>

Demonstriert für Euer Recht auf Beitragsrückerstattung und dafür, dass sich Politiker an Gesetze halten! Verlasst Euch nicht darauf, dass andere Eltern sich für Euch einsetzen! Wenn alle so denken, kommt die Stadt damit durch!